

Pizzas im Wettlauf

PIZZAKURIERE Wie schnell sind Zürichs Pizzakuriere? Das «Tagblatt» wollte es wissen und hat fünf der grössten Anbieter getestet. Der Gewinner: Flying Pizza.

VON CLARISSA ROHRBACH

Sonntagabend, keine Lust auf Kochen. Da greifen viele zum Telefon und bestellen sich eine Pizza. Doch nicht jeder Kurier hat es im Griff mit der schnellen Lieferung. Wir haben um Punkt 19.30 Uhr bei fünf verschiedenen Anbietern bestellt und die Stoppuhr laufen lassen.

Bei Dieci Pizza versichert uns der Herr am Telefon, dass die Bestellung in 40 Minuten eintreffe. Wir machen ihn auf den «Tatort» aufmerksam, den wir unbedingt um 20 Uhr 15 auf ARD mit der Pizza Giardino (29 Franken) geniessen wollen. Er bestätigt ein zweites Mal die Lieferzeit. Doch es ist ein leeres Versprechen: Die Pizza kommt nach einer Stunde und fünf Minuten, also mit 25 Minuten Verspätung. Dafür schmeckt sie köstlich.

Bei Sams Pizza lassen sie uns am Telefon zuerst mal warten, dafür sind sie nachher umso freundlicher. Die Dame entschuldigt sich, dass es für die Pizza Colorado (19 Franken) keinen Basilikum mehr gäbe. Dafür gibt es einen Franken Rabatt. Die Wartezeit dauere eine Stunde, erklärt sie weiter, am Sonntag, da gehe halt alles ein bisschen drunter und drüber. 48 Minuten später klingelt es an der Türe. Und doch schien es einen Engpass zu geben, denn auf der Internetseite stand für kurze Zeit: «Die Bestellung ist zurzeit nicht möglich.»

Bei Pizza Blitz müssen wir erst meh-

rere Tasten drücken, um zur richtigen Filiale zu gelangen. Nach einigen Minuten in der Warteschleife nimmt ein gestresster Herr die Bestellung auf. Es dauere 40 bis 50 Minuten, sagt man uns, doch nach 35 Minuten ist die Pizza Margherita (16 Franken) bereits da. Der Kurier wirkt entspannt, die Pizza ist heiss, aber leider enttäuschend.

Bei Dominos Pizza sagt man uns, dass die selber zusammengestellte Pizza (34 Franken) schnellstens in 30 Minuten ankomme. Der Kurier ist vier Minuten früher da und kontrolliert vor der Ablieferung jedes Details der Bestellung noch mal. Die etwas teure Pizza schmeckt sehr gut, obwohl der Fetakäse etwas trocken ist.

Bei Flying Pizza kämpfen wir zuerst mit Verständigungsproblemen. Der Herr am Telefon fragt dreimal nach, ob wir tatsächlich eine Quattro Stagioni wollten (20 Franken). Danach teilt er uns mit, diese sei in 45 Minuten bei uns. Nach überraschenden 19 Minuten fährt der Velokurier bereits an. Die Pizza ist nur lauwarm, dafür bereits geschnitten. Auf der Rechnung haftet eine Packung Gummibärli.

«Wir waren gut vorbereitet und haben



Der Gewinner: Tomas Napravnik von Flying Pizza. Bild: CLA

mehr Kuriere als sonst angestellt», erklärt der Gewinner Tomas Napravnik, Geschäftsführer von Flying Pizza. Sonntag um 19.30 Uhr, das sei Stosszeit. Er hat 15 Jahre Erfahrung und weiss, wie sich gegen den Stress wappnen. «Es gibt schon Kuriere, die schneller sind», meint Pasquale di Napoli von Dieci Pizza, «aber die machen sicher weniger Umsatz.» Am Sonntag sei das halt so, da müsste man auch anderthalb Stunden warten. ■



Flying Pizza: 19 Minuten.



Dominos: 26 Minuten.



Pizza Blitz: 35 Minuten.



Sams Pizza: 48 Minuten.



Dieci Pizza: 65 Minuten.